

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

07.03.2025

Mahidol University, Thailand

2024/2025, WS 2024/25

Programm: Overseas

Aufenthalt: 01.10.2024 - 31.03.2025

Studiengang: Internationales Wirtschaftsingenieurwesen, EQF-Level 2

Studiendekanat: Management Sciences and Technology

Bitte schreiben Sie Ihren Fließtext direkt unter die Leitfragen und löschen Sie diese dann. Die Fragen dienen zur Orientierung und Hilfe bei der Texterstellung. Sie müssen nicht zwingend alle beantworten. Sie sollten, wenn möglich, zu jedem Bereich etwas schreiben. Sie dürfen gerne ergänzen, was Sie zusätzlich für relevant erachten. Ihr Text soll Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen informieren.

*Falls Sie keinen klassischen Semester-Austausch-Aufenthalt absolviert haben sondern ein Praktikum, summer school, Forschungsaufenthalt etc, berichten Sie bitte zu den Punkten, die passen, und führen Sie Weiteres bitte im letzten Punkt unter „Persönliche Erfahrungen“ aus. **[Löschen Sie diesen Infotext bitte nach Fertigstellung des Berichts]***

Information, Bewerbung an der TUHH

Ich habe an der online Veranstaltung für das Auslandssemester teilgenommen um mich zu informieren welche Optionen es gibt und wie die Bewerbung abläuft. Danach bin ich einfach den vorgegeben Schritten der Bewerbung gefolgt und habe auf eine Rückmeldung gewartet.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Mit der Universität gab es letztendlich einen langen Email Austausch um abzuklären welche Module belegt werden können. Dies war recht mühsam, da man lange auf Antworten warten musste und es auch eine Sprachbarriere gab. Trotzdem waren die Professoren der Gasthochschule immer sehr nett und hilfsbereit. Beim Visum sollte darauf geachtet werden, es rechtzeitig zu beantragen und alle benötigten Unterlagen beisammen zu haben.

Unterkunft & Kosten

Vor Beginn meines Auslandssemesters stellte die Gasthochschule eine Liste mit empfohlenen Unterkünften zur Verfügung. Leider waren viele dieser Optionen bereits ausgebucht oder nicht erreichbar, sodass ich eigenständig nach einer Unterkunft suchen musste.

Für den ersten Monat entschieden mein Kommilitone und ich uns für eine Unterkunft in Salaya, in unmittelbarer Nähe zur Universität. Diese haben wir über die Plattformen Booking.com und Airbnb gebucht, was eine flexible und unkomplizierte Lösung für die Anfangszeit darstellte.

Nach diesem ersten Monat zogen wir nach Bangkok. Die Wohnungssuche erfolgt primär über Facebook-Gruppen, in denen regelmäßig neue Angebote veröffentlicht werden.

Die Mietpreise variieren in Abhängigkeit vom Standort: In Salaya sind Unterkünfte sehr kostengünstig, während in Bangkok die Mietkosten mindestens doppelt so hoch sind. Dennoch bleiben diese im Vergleich zu den Mieten in Hamburg auf einem sehr erschwinglichen Niveau.

Das Leben in Bangkok bringt jedoch lange Pendelzeiten zur Universität mit sich. Abhängig vom Wohnort muss eine Anfahrtszeit von eineinhalb bis zwei Stunden eingeplant werden. Demgegenüber

bietet das Leben in der Stadt den Vorteil, dass man die Freizeitmöglichkeiten Bangkoks unmittelbar nutzen kann, ohne längere Anfahrtswege in Kauf nehmen zu müssen.

Glücklicherweise sind die Vorlesungen an der Mahidol Universität kompakt organisiert, sodass ein tägliches Pendeln nicht erforderlich ist.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 1000 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*): 450 €

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

Aufgrund von noch anstehenden Prüfungen in Hamburg sind wir eine Woche nach Semesterstart angereist und konnten somit den Orientierungstag nicht mitmachen. Ein paar Wochen später wurde aber nochmal etwas ähnliches organisiert bei dem man Studierende aus anderen Fachbereichen und den Campus kennenlernen konnte.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Wir haben an der Ingenieursfakultät studiert und hatten folgende Module:

- Welding
- Quality Management
- Innovative Product Design and Development
- Special Topics in Smart Manufacturing

Alle Module wurden auf Englisch unterrichtet

Vor Ort – Alltag / Freizeit / Kontakte

Da wir nicht in Campus Nähe gewohnt haben, hatten wir letztendlich auch nicht so viel mit unseren Kommilitonen zu tun und sind keinen von der Uni aus angebotenen Freizeitaktivitäten beigetreten. In Bangkok selbst gibt es ansonsten verschiedene Networking Events, Runclubs, oder man hat Glück und es wohnen andere Studenten im selben Apartment Komplex wie man selbst.

Formalitäten vor Ort

Telefon/Internetanschluss? Bank/Kontoeröffnung? Sonstiges? Tipps / Hinweise?
[LEITFRAGEN NACH TEXTEINGABE BITTE LÖSCHEN]

Eine Sim Karte kann man sich ganz einfach bei 7/11 besorgen und ansonsten ist Line die App über die am meisten gechattet wird aber auch Termine für Wohnungsbesichtigungen, Frisör usw gemacht wird.

Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes – eigenes Kommentar

Insgesamt hat mir das Auslandssemester an der Mahidol Universität sehr gut gefallen. Besonders wertvoll war es, dass ein weiterer Kommilitone ebenfalls an der Universität war. Gerade zu Beginn traten einige organisatorische Herausforderungen auf, und es war hilfreich, diese gemeinsam bewältigen zu können.

Flexibilität und Offenheit sind essenzielle Eigenschaften für ein Studium in Thailand, da es immer wieder zu spontanen Änderungen im Stundenplan oder zu anderen unerwarteten Situationen kommen kann. Wer jedoch Interesse daran hat, eine neue Kultur kennenzulernen und ein fremdes Land während des Studiums zu erkunden, dem kann ich ein Auslandssemester in Thailand uneingeschränkt empfehlen. Die Mischung aus

akademischer Erfahrung, kulturellem Austausch und spannenden Reisemöglichkeiten macht diese Zeit zu einer einzigartigen und bereichernden Erfahrung

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	/
Sind Sie damit einverstanden, dass das International Office Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommilitoninnen und Kommilitonen weitergibt?	ja
Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	ja
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	ja